



© Adolf Bereuter

Pritzker-Preisträger Wang Shu und Lu Wenyu aus Hangzhou, China, thematisieren die besondere Lage dieses BUS:STOP mit der freien Sicht in beide Richtungen. Deshalb planten sie eine Camera Obscura, einen konischen Raum, der sich zur Strasse öffnet und mit einem Fenster an der Rückwand die Blickachse zu den Bergen rahmt. Sie schaffen damit einen Raum der besonderen und fokussierten Wahrnehmung von Landschaft, die ihnen in all ihren Projekten immer wichtiger ist als die Gebäude selbst. (Text: Dietmar Steiner / BUS:STOP Krumbach)

## BUS:STOP Krumbach Glatzegg

6942 Krumbach, Österreich

ARCHITEKTUR

**Amateur Architecture Studio Wang  
Shu / Lu Wenyu**

**Hermann Kaufmann**

BAUHERRSCHAFT

**kultur krumbach**

**Gemeinde Krumbach**

TRAGWERKSPLANUNG

**merz kley partner**

FERTIGSTELLUNG

**2014**

SAMMLUNG

**Vorarlberger Architektur Institut**

PUBLIKATIONSdatum

**07. Mai 2014**



## **BUS:STOP Krumbach Glatzegg**

### DATENBLATT

Architektur / Entwurf: Amateur Architecture Studio Wang Shu / Lu Wenyu

Architektur / Ausführung: Hermann Kaufmann

Bauherrschaft: kultur krumbach, Gemeinde Krumbach

Tragwerksplanung: merz kley partner (Konrad Merz, Gordian Kley)

Fotografie: Adolf Bereuter

Funktion: Verkehr

Wettbewerb: 2012

Planung: 2013

Fertigstellung: 2014

Eröffnung: 2014

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Handwerker:

Kaufmann Zimmerei Reuthe

Haller Bau Sulzberg

Spenglerei Manfred Baldauf Doren

Materiallieferant: Glas Marte Bregenz

Sponsor: Sutterlüty

### AUSZEICHNUNGEN

Staatspreis Architektur 2014 für Tourismus und Freizeit, Sonderpreis